

Bunter Blütensaum CH Horw

Diese Saumgesellschaft enthält einjährige und mehrjährige Wildblumen. Durch die lange Blütezeit und Blühfreudigkeit der ausgewählten Wildblumen sind diese sehr attraktiv für Schmetterlinge und andere Insekten. Diese Mischung verändert sich alle paar Wochen und es blühen immer wieder andere Arten auf.

Standort

Sie kann im Garten auf humusierten bis kiesigen Standorten oder auch in Trögen und Töpfen auf dem Balkon angesät werden.

Aussaat

Die Aussaat erfolgt zwischen April und Mitte Juni. Das Saatbeet sollte abgesetzt (trittfest) und frei von anderem Bewuchs sein.

Die Saatmenge von 20g/m² darf nicht überschritten werden. Der Samen wird oberflächlich ausgebracht und mit einer Schneeschaufel (nur auf humusierten Flächen) oder ähnlichem gut angedrückt. Die Saat soll weder eingearbeitet, gewässert noch gedüngt werden.

Pflege

Im Aussaatjahr: Die frisch gesäte Fläche darf nicht von Hand gejätet werden. Dadurch entsteht mehr Schaden als Nutzen. Wenn der Unkrautdruck zu gross ist, sollte die Fläche bei einer Unkrauthöhe von ca. 30cm auf 10cm z.B. mit einem Rasenmäher (auf höchster Stufe) zurückgeschnitten werden.

In den Folgejahren: Die Wildblumenfläche sollte erst im oder nach dem Winter zurückgeschnitten werden. Die Vögel und andere Insekten können so die Samenstände der Pflanzen noch als Nahrungsquelle benützen.

Haltbarkeit

Bei kühler und trockener Lagerung sind die Samen bis zu zwei Jahren haltbar.

Weitere Infos

www.ufasamen.ch/de/ansaat/ansaat-bunter-saum



Zusammensetzung

Name deutsch	Name lateinisch
i Färber-Hundskamille	<i>Anthemis tinctoria</i>
i Acker-Glockenblume	<i>Campanula rapunculooides</i>
i Kornblume	<i>Centaurea cyanus</i>
i Skabiosen-Flockenblume	<i>Centaurea scabiosa</i>
i Wegwarte	<i>Cichorium intybus</i>
i Wilde Möhre	<i>Daucus carota</i>
i Kartäuser-Nelke	<i>Dianthus carthusianorum</i>
i Gemeiner Natterkopf	<i>Echium vulgare</i>
i Echtes Labkraut	<i>Galium verum</i>
i Echtes Johanniskraut	<i>Hypericum perforatum</i>
i Feld-Witwenblume	<i>Knautia arvensis</i>
i Wiesen-Margerite	<i>Leucanthemum vulgare</i>
i Gewöhnlicher Hornklee	<i>Lotus corniculatus</i>
i Sigmarswurz	<i>Malva alcea</i>
i Bisam-Malve	<i>Malva moschata</i>
i Saat-Espарsette	<i>Onobrychis viciifolia</i>
i Klatsch-Mohn	<i>Papaver rhoeas</i>
i Gewöhnliches Bitterkraut	<i>Picris hieracioides</i>
i Gelbe Reseda	<i>Reseda lutea</i>
i Wiesen-Salbei	<i>Salvia pratensis</i>
i Tauben-Skabiose	<i>Scabiosa columbaria</i>
i Acker-Waldnelke	<i>Silene noctiflora</i>
i Weisse Waldnelke	<i>Silene pratensis</i>
i Klatschnelke	<i>Silene vulgaris</i>
i Grossblütige Königskerze	<i>Verbascum densiflorum</i>
i Dunkle Königskerze	<i>Verbascum nigrum</i>
i Lampen-Königskerze	<i>Verbascum lychnitis</i>

i = CH Ökotypen